

DRĂGĂICUȚĂ

Name: „Drăgăicuță” ist eine Festtagsspeise aus einer bestimmten Sorte kleiner gelber Birnen, die zum Drăgăică-Fest am 24. Juni zubereitet wird. Das Fest besteht aus einer längeren Folge von Bräuchen und Ritualen, zu denen auch Lieder und Tänze gehören.

Herkunft: Muntenien, Südrumänien

Stil: sehr ruhig, feierlich

Form: geschlossener Reigen von ca. 8 Mädchen, V-Fassung

Rhythmus: langsame 6/8: 

Wert:	2	1	2	1
Zählung:	1	+	2	+

Quelle: Sunni BLOLAND durch Marius KORPEL

Tanzbeschreibung: Herwig MILDE

Takt | Schlag | Richtung | Schritt | Beschreibung

Takt	Schlag	Richtung	Schritt	Beschreibung
Vorspiel: 4 Takte, d.h. 2x 				
1	1		L	großer Schritt mit L diag. nach li rückwärts
	+		R ran	Schritt mit R neben L und nach re wenden
	2		L	Schritt mit L vorwärts nach re
	+		w	nachfedern
2	1		R	2 langsame Schritte R beginnend weiter vorwärts ...
	+			
	2		L	...
	+		w	nachfedern
3	1		R	3 langsame Schritte R beginnend weiter ...
	+			
	2		L	...
	+			
4	1		R	...
	+		w	nachfedern
	2		L	Schritt mit L vorwärts
	+			zur Mitte wenden
5	1		R	2 langsame Schritte R beginnend zur Mitte ...
	+			
	2		L	...
	+		r Kn	R Knie langsam anheben und halten
6	1			
	+			
	2			
	+			
7	1		R	5 langsame Schritte R beginnend rückwärts
	+			
	2		L	
	+			

Takt | Schlag | Richtung | Schritt | Beschreibung

8	1		R	
	+			
	2		L	
	+			
9	1		R ran	(5. Schritt neben L)
	+			
	2		L	6 langsame Schritte vorwärts zur Mitte ...
	+			
10	1		R	
	+			
	2		L	
	+			
11	1		R	ab 4. Schritt nach vorn beugen und „die Knospe schließen“
	+			
	2		L	
	+			
12	1		R	
	+		I Kn	L Knie langsam anheben und halten
	2			
	+			
1	1		L	mit dem Wiederbeginn ab T. 1 „öffnet sich die Knospe“ plötzlich wieder
	+		R ran	...
	2		L	
	+		w	
2	1		R	
			...	●

Der Tanz hat 12 Takte, die Musik dagegen 16 Takte; dadurch ergibt sich bei jeder Wiederholung eine Verschiebung der Schrittfiguren um 4 Takte gegenüber der Melodie.